

2019

15. August - 15. November



**GEMEINDEBRIEF**  
**MEERBECK**  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Kirchliche Nachrichten für:

**Enzen, Hobbensen,  
Kuckshagen, Meerbeck,  
Niedernwöhren, Nordsehl, Volksdorf**

**- Inhaltsverzeichnis auf Seite 37 -**

## *Musikalisches Highlight beim Erntefest in Niedernwöhren*

Beim Zeltgottesdienst zum Erntefest in Niedernwöhren am 8. September 2019 tritt als besonderer Gast der Brackweder Kirchenchor unter der Leitung von Olga Minkina auf. Ich freue mich, dass der Chor meiner früheren Gemeinde unseren Gottesdienst bereichert und musikalisch gestaltet.

*Carsten Schleisiek*



## Liebe Gemeinde,

in meinem Freiwilligen Sozialen Jahr hier in unserer Kirchengemeinde komme ich durch meine Seminare und Freizeiten viel herum. Mal war ich in Helmstedt, mal in Cuxhaven oder Celle, einmal in Bremen und letztens auch in Frankreich. Doch immer, wenn ich daran denken muss, wie wunderbar Gottes Schöpfung ist, komme ich an meine Erinnerungen an das „Juleica-Seminar“ auf Spiekeroog nicht vorbei. Dort war ich mit unserer Jugenddiakonin Amelie Schmidt, weiteren Teamer\*innen und Jugendlichen, die dieses Seminar machten, um ihre Jugendleiterkarte zu erwerben. Wir wohnten im Ev. Jugendhof, der einen unglaublichen Ausblick auf die Dünen und das Meer besitzt. Das Wort *unglaublich* beschrieb meiner Meinung nach sehr gut diesen Ausblick, den man am besten auf der Terrasse des Ev. Jugendhofs genießen konnte. Mit dem Meer und den Dünen vor Augen konnte ich auf Spiekeroog immer wieder begreifen, wie wunderschön Gottes Schöpfung ist und was er alles geschaffen hat – einfach *unglaublich*!

Die Kraft Gottes und das Erschaffen Gottes des eigentlich Unmöglichen realisiert auch Jeremia im 32. Kapitel:

„Ach, Herr, HERR, siehe, du hast Himmel und Erde gemacht durch deine große Kraft und durch deinen ausgestreckten Arm, und es ist kein Ding vor dir unmöglich.“ ([Jeremia 32:17](#))

Diese unglaubliche Schöpfung hat Gott uns geschenkt und ich glaube, dass wir die Schöpfung – gerade jetzt in der Zeit des Erntedanks – wahrhaftig ehren können, indem wir einen kurzen Augenblick innehalten, den Ausblick genießen und Gott für die Schöpfung danken, denn sie ist wahrlich wunderbar und *unglaublich* schön.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Sommerzeit und *unglaubliche* Ausblicke!

### *Ihre Laura Celine Schwier*

Auch unsere Landeskirche beschäftigt sich derzeit mit dem Wort *unglaublich* und ruft dazu auf Video-Sequenzen aufzunehmen und einzusenden. Diese Video-Sequenzen sollen zeigen, was man selbst *unglaublich* findet. Später werden alle Sequenzen zu einem einzelnen Video zusammengeschnitten und auf der Regionalschau im April 2020 gezeigt.





## *Neue Pflegedienstleitung in unseren Tagespflegen Meerbeck und Niedernwöhren*

Ich bin die „Neue“. Mein Name:  
Katharina Schult; Mein Alter: 41 Jahre;  
Mein Geburtsort: Berlin

Ich bin über Hamburg nach Stadthagen gekommen und lebe seit 2003 in Schaumburg. Ich habe zwei Kinder. Klara ist 19 und Jonathan ist 16 Jahre. Gemeinsam mit meinem Mann und Familienhund Dante lebe ich in Krebsenhagen. Meine ersten Erfahrungen als Pflegedienstleitung konnte ich bereits im Kreisaltenzentrum Stadthagen sammeln und freue mich jetzt auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen in den Tagespflegen Meerbeck und Niedernwöhren. Gleich von Anfang an war ich sehr angetan von der freundlichen familiären Atmosphäre und den sehr netten und hilfsbereiten Nachbarn. Ich freue mich auf Ihren Besuch in unseren Tagespflegen. So haben wir auch die Gelegenheit uns persönlich kennenzulernen.



*Ihre Katharina Schult,  
Pflegedienstleistung Tagespflege Meerbeck / Niedernwöhren*



## Woche der Diakonie 01.09. - 08.09.2019

Kennen sie die Kampagne UNERHÖRT? Sicher haben sie bereits die Großplakate der Diakonie mit UNERHÖRT gesehen: UNERHÖRT diese Alltagshelden, UNERHÖRT diese Obdachlosen oder UNERHÖRT diese Sterbenden. Diese Kampagne irritiert, insbesondere bei UNERHÖRT diese Sterbenden zuckt man erst einmal unweigerlich zurück. Unerhört bleibt man, wenn keiner zuhört, keiner da ist der hinhört, sich Zeit nimmt um Schwerkranken und Sterbende in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten. Mit unserem ambulanten Hospizdienst „Opal“ sind wir für Sterbende und ihre Angehörigen da. Die Ehrenamtlichen Hospizbegleiter von „Opal“ haben es sich zur Aufgabe gemacht, Schwerkranken und Sterbende sowie deren Angehörige in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten. Sie machen das mit einem hohen persönlichen Einsatz. Sie schenken Zeit zum Zuhören, zum Aushalten und Mitgehen sowie zum Loslassen. Dieses Ehrenamt braucht „Kümmerer“ und das ist die Aufgabe von Frau Karin Schulz, unserer hauptamtlichen Koordinatorin. Sie ist der Drehpunkt zwischen den Sterbenden, den Angehörigen und den ehrenamtlichen Hospizbegleitern. Sie organisiert die Fortbildung und die Supervision für die Ehrenamtlichen. Die Koordinatorin kümmert sich, dass die Anliegen der Ehrenamtlichen nicht Unerhört bleiben, damit es nicht heißt: UNERHÖRT diese Alltagshelden! In der Woche der

Diakonie vom 01.-08. September 2019 wollen wir diesem Thema Raum geben. Am 1. September wird in einem Diakonie-gottesdienst in Lindhorst die Woche der Diakonie 2019 eröffnet. Im Gottesdienst und in dieser Woche wollen wir die Hospizarbeit in den Blick nehmen.

### Ihre Wege zur Spende: Diakoniesammlung 2019

- Spendenkonto der Volksbank Hameln-Stadthagen eG

IBAN: DE 98 254 621 600 876 260 000

- **Online Spende:** [www.diakonie-schaumburg-lippe.de](http://www.diakonie-schaumburg-lippe.de)

- Auch das Pfarramt in Ihrer Nähe nimmt Ihre Spende gerne entgegen

### Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe e. V

Bahnhofstr. 16, 31655 Stadthagen

Telefon: 05721-99 30 0, Telefax: 05721-99 30 66 E-Mail: [info@diakonie-sl.de](mailto:info@diakonie-sl.de)

**Diakonie**   
Diakonie-Pflegedienst Schaumburg gGmbH

**Gut betreut und sorgenfrei  
zu Hause leben**

**Diakonie Pflegeteams**  
Bückeburg Tel. 05722/95490  
Sachsenhagen Tel. 05725/5380  
Meerbeck Tel. 05721/2412

**Diakonie Tagespflege**  
Meerbeck Tel. 05721/9374599  
Niederwöhren Tel. 05721/9351084  
Bückeburg Tel. 05722/8906990

*Wir sind in Ihrer Nähe* 

[www.pflege-shg.de](http://www.pflege-shg.de)

## Ein ganz normales Gemeindeglied



*Auf dieser Seite befragen wir ein ganz normales Gemeindeglied.  
Heute:*

*Ernst- Dieter Kreft  
69 Jahre  
aus  
Volksdorf*

*Was würde fehlen, wenn es dich nicht gäbe?*

Eine voll im Leben stehende Person, die sich sehr für die Angelegenheiten seiner Familie, freundschaftliche Geselligkeiten und das dörfliche Leben engagiert.

*Der Mensch, der dich am besten kennt...*

Ich denke, das dürfte meine Frau sein.

*Als Kind wolltest du?*

Einen Beruf ergreifen, in dem ich als Monteur fremde Länder kennenlernen könnte.

*Welches Thema würdest du gerne diskutieren, wenn du im Kirchvorstand wärst?*

Was können oder müssen wir ändern, damit die Gottesdienst-Teilnehmer bei einem normalen Gottesdienst auch spontan einmal applaudieren oder auch diskutieren dürfen (so wie ich es auf Jamaika kennengelernt habe) und kleine Kinder z.B. ein Malbuch während des Gottesdienstes erhalten (erlebt in Nebraska/USA).

*Zu deinem Beruf bist du gekommen, weil...*

mein Großvater, Ernst Kreft, für mich als Sohn auf einem landwirtschaftlichen Gehöft meinte, ein Landmaschinenschlosser wäre gut auf dem Hof.

# Ein ganz normales Gemeindeglied

*Das wichtigste im Leben ist doch...*

die eigene Gesundheit und dass man mit den Entscheidungen, positive oder auch negative, welche man in seinem Leben treffen musste, innerlich im Reinen ist.

*Wenn Gott dir täglich einen Satz zuflüsterte, was sollte er dir sagen?*

Freu dich auf jeden Tag an dem du morgens, bei gutem Bewusstsein, die Augen aufschlägst.

*Wenn es bei uns keine Kirche gäbe, was würde dir fehlen?*

Bei uns in Meerbeck oder z.B in Deutschland/Europa?

Auf diese Frage habe ich leider keine Antwort.

Ich bin mit der Kirche groß geworden und ich stehe zu ihr.

*An welchen Gottesdienst erinnerst du dich gerne?*

An einen für mich sehr lockeren, emotionalen Gottesdienst in einer einfachen Kirche in Negril auf Jamaika.

*Welches Geschenk von deiner Konfirmation gibt es noch?*

Wissentlich keines, außer Konfirmationsspruch und dem Konfirmationsfoto.

*Mit welchen Menschen würdest du in eine Wohngemeinschaft ziehen?*

Wenn es zu dieser Entscheidung kommen würde, wären mir bekannte Mitmenschen am Liebsten, aber nicht um jeden Preis nötig.

*Welche drei Dinge kommen bei dir immer an den Weihnachtsbaum?*

An meinen kämen eine Spitze, Kugeln und Lametta, aber - ich habe unseren Weihnachtsbaum nicht für mich allein.

*Am Ende deines Lebens möchtest du sagen...*

Schön dass es mir vergönnt war eine Familie zu gründen und mich diese und alle meine guten Freunde mich in meinem Leben, auch in gesundheitlich schweren Zeiten, begleitet haben, sowie auch ich immer für meine Familie und Freunde zur Verfügung stand.

## Nachtrag vom letzten Gemeindebrief:

Es hatte sich ein Fehler eingeschlichen. Wer nun noch wissen möchte, welche drei Dinge Jenny Heine an ihren Weihnachtsbaum hängt, es sind:

Lichterkette, Strohsterne und Holzanhänger – aber das entscheidet meistens Nick, wenigstens auf den unteren 1,50 m.



## Einladung zur Silbernen Konfirmation

Am Sonntag, den 13. Oktober 2019, wollen wir die Silberne Konfirmation derjenigen feiern, die am 24. April 1994 von Superintendent Hans Reinert konfirmiert wurden. Am Samstagabend treffen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein mit leckerem Büffet, um Erinnerungen auszutauschen. Am Sonntag wird dann unter Segen und

Gebet weitergefeiert. Herzliche Einladung! Die Anmeldungen werden im August verschickt. Falls Sie keine erhalten, melden Sie sich bitte im Büro bei Frau Druschke (Tel.: 1854). Ich freue mich drauf!

*Carsten Schleisiek*



## Ein Herz für die Liebe

Auf dem Deckblatt unseres Gemeindebriefes sehen Sie, dass wir ein Herz aus Steinen von Firma Lehnert vor unserem Kirchturm in den Rasen einlegen lassen haben. Nun können sich die Traugesellschaften ganz einfach im Zeichen der Liebe aufstellen und aus dem Fenster des Kirchturms fotografieren lassen. Vielleicht berührt das genauso Ihr Herz wie meines, denn „Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.“

Ich stehe auf diese Liebe.

*Antje Stoffels-Gröhl*

PS.: Vielleicht möchten Sie sich ja dort auch zu ihrer (Jubel-) Hochzeit oder anderen Gelegenheit mit Ihrer Familie in die Liebe stellen? Die Kinder des Ferienspaßes hatten jedenfalls ihren Spaß.



## Ein Jahr FSJ- Laura Schwier

*Liebe Laura, ein Jahr hast du für unsere Gemeinde und die Flüchtlingshilfe überwiegend im Bereich Kinder- und Jugendarbeit gearbeitet. Ich möchte mit dir auf das Jahr zurückblicken.*

*Die Gemeinde beschäftigte sich schon vor dem 1. August 2018, deinem offiziellen Start des FSJ, mit dem Thema, denn wir hatten erstmalig einen Spendenaufruf per Brief an alle Gemeindeglieder gestartet, um das FSJ zu finanzieren. Wir waren gespannt, ob wir die Summe zusammen bekommen würden. Das war auch für dich aufregend.*

**FSJ Laura Schwier:** *Ja und es hat geklappt.*

**Pastorin Antje Stoffels-Gröhl:** *Viele Jugendliche machen heutzutage nach dem Abitur ein FSJ. Warum wolltest du in der Kirche mitarbeiten?*

**Laura:** *Es war, ehrlich gesagt, eine sehr spontane Idee. An dem Tag als ich nachgefragt habe, ob ich in der Kirchengemeinde ein FSJ machen könnte, habe ich eine Absage von der Diakonie Schaumburg-Lippe bekommen. Die hatte ich vorher gefragt, aber die haben leider keinen Platz und keine Stelle für ein FSJ. An dem Abend hatten wir unseren „internationalen Abend“ mit unseren geflüchteten Familien und mir kam ganz spontan die Idee einfach mal anzufragen, ob das möglich ist. So etwas gab es in unserer Kirchengemeinde noch nie. Umso schöner war es zusehen wie begeistert die Leute von meiner Idee waren. Zudem habe ich hier in der*

*Kirche Meerbeck seit meiner Kindheit nur positive Erfahrungen gemacht und mich immer sehr wohlgefühlt – perfekt für ein FSJ!*

**Antje:** *Du musstest sehr selbstständig deine Arbeit hier im Bereich Flüchtlingshilfe organisieren, denn deine Funktion gab es vorher nicht. Das ist unüblich für ein Freiwilliges Soziales Jahr. Du bist deine Aufgabe mit sehr viel Engagement angegangen. Was hast du aufgebaut und entwickelt? Was hat sich in diesem Jahr verändert? Welche Erfolge siehst du? Und wie geht diese wertvolle Arbeit nun weiter ohne dich?*

**Laura:** *Puh, mir fallen da so viele Sachen ein, die ich an Projekten machen durfte. Sei es bestimmte Freizeiten, einen kleinen Ferienspaß im Herbst, die neue Krabbelgruppe bei den „Kleinen Strolchen e.V.“, die tägliche Hausaufgabenhilfe in der Grundschule Niedernwöhren und und und ... Ich glaube, ich konnte mit diesen und weiteren Angeboten viele Leute erreichen, inspirieren und weiterbringen; vor allem unsere geflüchteten Kinder, die in der Schule besser geworden sind! Manche Bereiche meiner Arbeit wie die Flüchtlingshilfe, insbesondere die Hausaufgabenhilfe, können in kleinerem Maße weitergeführt werden. Andere Bereiche wie die Krabbelgruppe und die Freizeiten werden weiterlaufen können – auch ohne mich.*

**Antje:** *Dein zweites Feld war die Kinder- und Jugendarbeit in der Kirche. Mit*

deiner fröhlichen Art warst du da ein großer Gewinn für uns. Welche Aufgabe lag dir da besonders?

**Laura:** *Definitiv die Begleitung unserer Konfirmanden und Konfirmandinnen in ihrer Konfazeit und der neugegründete FitForLife-Kurs, den unsere Jugenddiakonin Amelie Schmidt und ich geleitet haben. Das hat mir immer super viel Spaß gemacht!*

**Antje:** Nun interessiert uns natürlich auch, was eher schwierig war. Wo bist du an Grenzen gestoßen? Was wünschst du dir da in Zukunft von deiner Kirchengemeinde? Man sagt heute gerne auch: Wo ist noch Luft nach oben?

**Laura:** *Ich bin gerade am Anfang bei der Hausaufgabenhilfe an meine Grenzen gestoßen. Die erste Zeit habe ich diese mit 8 geflüchteten Kindern der Klassen 1-4 ganz alleine täglich gemacht und das war sehr schwierig, da fast alle Kinder Hilfe benötigten und alleine kommt man dann mit 45 Minuten nicht aus. Aber glücklicherweise hat mich dann die Grundschule und unsere Flüchtlingshilfe mit Helfern unterstützt und seitdem lief es prima. Ich wünsche mir von meiner Kirchengemeinde, dass sie die vielen Menschen weiterhin so toll unterstützt, aber auch Leute motiviert ehrenamtlich zu helfen. Begrüßen würde ich es auch, wenn irgendwann mal wieder jemand ein FSJ in der Kirchengemeinde machen kann – da würde ich dann auch gerne helfen, falls sich jemand dafür interessiert! Ich glaube, dass es grade bei solchen Angelegen-*

*heiten wie FSJs und Ehrenamt noch Luft nach oben gibt.*

**Antje:** Du wurdest begleitet vom Diakonischen Werk in Niedersachsen und warst auf sechs Seminarwochen mit FSJler\*innen, die in ganz unterschiedlichen Arbeitsfeldern tätig sind. Diese Fortbildungen dienten auch zur Reflektion. Könntest du uns an einigen Erkenntnissen teilhaben lassen?

**Laura:** *Klar! Im ersten Seminar habe ich schnell die Erkenntnis erlangt, dass viele FSJler in der ersten Zeit auch ein paar Schwierigkeiten hatten sich einzufinden. Das war sehr schön und ich habe mich gut verstanden gefühlt. In meinem dritten Seminar haben meine Seminargruppe und ich uns mit der Fremdeinschätzung unseres Umfelds und der Zukunftsorientierung befasst. Das war sehr faszinierend zu sehen wie mich mein Umfeld (auch in meiner Arbeit) einschätzt und wo ich noch an mir arbeiten könnte. Das hat mich wirklich weitergebracht. In meinem Wahlpflichtseminar in Taizé (Frankreich) habe ich viele neue Erkenntnisse über Gott und meinen Glauben gewonnen und mich sogar entschieden einen ganz neuen Weg gehen zu wollen: nämlich Theologie zu studieren.*

**Antje:** Liebe Laura, unserer Gemeinde hat dieses Jahr mit dir sehr viel gegeben und du hast uns viel geschenkt. Mir ging es zu Herzen, wenn wir beide über unseren Glauben zu Gott nachgedacht haben in unseren Dienstbesprechungen. In Gottesdiensten hast du uns erzählt, wie du Gott im Alltag erlebst und

welche Kraft er uns gibt. Deine große Unterstützung und stete Bereitschaft an Neuem mitzuwirken und mitzudenken, hat mir und der Gemeinde sehr gut getan. Die Flüchtlinge waren sprachlos, als wir ihnen mitteilten, dass dein Jahr zu Ende geht. Sie haben durch dich große Hilfe erfahren.

Vielleicht kannst du abschließend noch sagen, was dir persönlich dieses Jahr wertvoll gemacht hat.

**Laura:** *Da kann ich mit großer Sicherheit sagen: Es waren die Menschen, die dieses Jahr so wertvoll gemacht haben. Egal in welchem Bereich und in welchem Ort – immer konnte mit ganz unterschiedlichen Menschen in Kontakt treten und mir wurde immer geholfen, wenn ich Schwierigkeiten hatte. Gerade von dir, Antje, durfte ich viel lernen und immer die Sicherheit haben, dass du hinter mir stehst und mich unterstützt. Ich bin dir und noch so vielen anderen Menschen wie auch meinen Spendern sehr dankbar, dass ich dieses Jahr machen durfte und es so schön war, dass ich die Erinnerung nie missen möchte. Ich werde euch sehr vermissen, aber da ich immer wieder in Meerbeck sein werde, werde ich bestimmt oft nach dem Rechten schauen. Danke Danke Danke für dieses tolle Jahr!*

**Antje:** *Liebe Laura, danke, sage ich im Namen der Gemeinde und der Flüchtlingshilfe von ganzem Herzen. Wir wünschen dir Gottes Segen für deinen besonderen Weg, den du nun einschlagen möchtest. Wir bleiben verbunden!*





## Alle Jahre wieder...

... steht Weihnachten ganz plötzlich vor der Tür. Und jedes Jahr nehme ich mir vor, dass es dieses Mal anders sein soll! Also setze ich mich bei schönstem Sonnenschein und heißen Temperaturen genüsslich auf unsere Sonnterrasse, bewaffnet mit meinem Laptop und Lautsprecher, und höre mir stundenlang Weihnachtslieder an. Herrlich! Und wieder ist es der Zeitpunkt, da ich mich bei meinen Nachbarn als „irgendwie komisch und unnormal“ oute. Aber so ist es nun mal: während andere, „normale“ Leute die Zeit am Strand oder im Freibad genießen, müssen (oder dürfen) wir Chorleiter uns eben auch mit Weihnachten auseinandersetzen, denn gleich nach den Sommerferien geht's auch schon mit den Proben für das Adventskonzert los. Dann zeigen sich die Chormitglieder auch solidarisch mit mir – mehr oder weniger motiviert – und steigen mit in den Gesang von „Fröhliche Weihnacht“ & Co. ein.

**Und genau deshalb ist es jetzt an der Zeit, für weitere Mitsänger/innen zu werben!** Möge die Aussicht auf „Weihnachtslieder im August“ nicht allzu abschreckend wirken.

Dabei ist es dieses Jahr nicht mehr wie „alle Jahre wieder“. Denn im Chor wird es eine kleine Veränderung nach den Sommerferien geben: ich habe nun das

große Glück, ab August hier in meiner neuen Umgebung, nämlich an einem Paderborner Gymnasium, unterrichten zu dürfen. Dementsprechend ist es mir leider nicht mehr möglich, wöchentlich eineinhalb Stunden pro Strecke für eineinhalb Stunden Probe zu fahren. Im Chor haben wir also nach Alternativen gesucht und das Ergebnis ist ein neues Chorproben-Modell: zwei Proben monatlich werden es sein, so dass auch Vielbeschäftigte die Möglichkeit haben, bei uns im Chor mitzusingen! Ein Modell, das wir nun bis zum Adventskonzert mal ausprobieren möchten. Und Ihr seid dazu eingeladen!

Folgende Probentermine wurden angesetzt und geplant:

- Sonntag, 25. August 2019: 14 bis 18 Uhr\***
- Dienstag, 10. September 2019 – 19 bis 21 Uhr**
- Sonntag, 22. September 2019 – 14 bis 18 Uhr\***
- Dienstag, 01. Oktober 2019 – 19 bis 21 Uhr**
- Sonntag, 27. Oktober 2019 – 14 bis 18 Uhr\***
- Dienstag, 12. November 2019 – 19 bis 21 Uhr**
- Sonntag, 24. November 2019 – 11.30 bis 15 Uhr\***
- Dienstag, 03. Dezember 2019 – 19 bis 21 Uhr**

Und, schwupps, schon ist es soweit: das Adventskonzert am Sonntag, den 08. Dezember 2019 um 17 Uhr.

\*Auch wenn die Sonntagsproben ganz schön lang wirken, möchte ich noch erwähnen, dass wir hervorragende Bäcker/innen in unseren Reihen haben, die an diesen Probentagen für eine

kulinarisch herausragende Kaffeepause sorgen! Am Ewigkeitssonntag werden wir (schon fast traditionell) Pizza bestellen, so dass auch dann für das leibliche Wohl gesorgt sein wird.

Wir würden uns über Neuzugänge und Interessierte sehr freuen! Bei Fragen, Ideen und Wünsche stehe ich Ihnen und Euch selbstverständlich gerne zur Verfügung und freue mich über Nachrichten, Mails oder Anrufe: [imke.roeder@web.de](mailto:imke.roeder@web.de), 0179 – 2319240 oder 05252 – 2679230!

Nun soll es aber erst einmal Sommer sein und werden! Ich wünsche Ihnen und Euch allen eine erholsame und schöne Sommerszeit und – wer hat – genussvolle Urlaubs- & Ferientage!

*Eure Imke Röder*



## Abenteuer wir kommen!

„Der Natur auf der Spur“! So lautete unser diesjähriges Motto zum Vater-Kind-Tag 2019. Bei perfektem Wetter starteten wir am 18.05.19 mit den Kindergartenkindern und Vätern zu einer spannenden Exkursion im Wald bei Brands Hof. Ausgestattet mit einem Expeditionsrucksack, inkl. notwendiger Utensilien, mussten die verschiedensten Aufgaben gelöst und der Wald erforscht werden. Es wurden prachtvolle Schiffchen aus Naturmaterialien gebaut und die Quelle des Waldes mit Seerosen verziert. Den krönenden Abschluss bildete ein gemeinsam gelegtes Mandala. Zur Belohnung durften wir alle noch einen Regenwurm vernaschen. Diesen konnten wir allerdings aus einer Fruchtgummimitüte erhaschen!

Im Juni wurde es für uns kulturell, denn „des Kaisers neue Kleider“ erstrahlten so hell. Auch die Sonne hat ihren Teil dazu beigetragen. Der Förderverein unserer Kita sponsorte uns den Sommerausflug in die Deister-Freilichtbühne. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich sowohl dafür, als auch für zahl-

reiche andere tolle Aktionen und eine gute Zusammenarbeit bei Ihnen bedanken. Auch die Krippenkinder hatten einen schönen Familientag und machten das was jeder mag! Matschen, Quatschen, Singen und Lachen, einfach Spiele mit der ganzen Familie machen.



Im Herbst soll es bunt weitergehen, da möchten wir alle Familien unserer Kita wiedersehen. Wir laden in diesem Zuge schon herzlich ein, am 08.11.19, beim gemütlichen Herbststreff dabei zu sein. Und wird uns abends bitterkalt, so kommt ein Ehrengast schon bald.

Wir freuen uns auf eine schöne Zeit und verbleiben mit herzlichen Grüßen,

*das Kita-Team*





## Endlich Ferien...

Endlich verschlafen, kein Lernen mehr, keine Schule und natürlich auch keine Jungschar Nachmittage. Nach einem aktiven ersten Jungscharhalbjahr dürfen nun alle erst einmal durchatmen. Wahrscheinlich ist das Skript für unser Theaterstück

genauso in die Ecke geflogen wie die Schulsachen. Gedanken müssen wir uns aber nicht machen, denn alle Darsteller haben in den letzten Wochen gezeigt, wie fleißig und ausdauernd sie ihre Texte gelernt haben. Also wir sind bestens vorbereitet für den

## Einschulungsgottesdienst am 17. August 2019 um 9.°° Uhr in der Meerbecker Kirche

Wir hoffen, den Einschulkindern an ihrem besonderen Tag eine Freude zu machen. Ein kleiner frecher Rabe mit seinen Freunden wird uns an diesem Vormittag besuchen. Und wo der kleine freche Rabe auftaucht, da ist immer was los! Mehr wird nun aber nicht verraten; lasst euch überraschen!

Voller Spannung fiebern wir von der Jungschar auch unserer Freizeit Ende August entgegen. Wie jedes Jahr verbringen wir dann alle ein gemeinsames Wochenende im Selbstversorgerhaus des JBF-Centrums

Bückeberg. Im Gepäck ein buntes abwechslungsreiches Programm – Langeweile wird nicht aufkommen. Wir, das Jungscharteam, freuen uns schon ganz doll auf diese Zeit mit all unseren Jungscharkindern.

Eure Roswitha, Sonja und Riccarda

**PS:** Jungschar? Was ist Jungschar??? Solltest **du** jetzt neugierig geworden sein, komm uns gerne mal besuchen.

Wir treffen uns 14tägig immer donnerstags von 16.00-18.00 Uhr!

# Taufen



**Ella Michelle Hohmeier**



**Lennard Gehrke**



**Mia Carlotta Benke**



**Paul Steinmeyer**



**Valentin Darwin Brauns  
Pepe Kopton  
Lia Mauruschat**

**Carolina Sölter  
Leni Stahlhut  
Mona Stahlhut**

## *Kirchliche Trauungen und Gottesdienste anlässlich Eheschließungen:*



**Philip und Amina Tourailles, geb. Dietrich**

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht,  
sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit  
(2. Tim. 1,7)

### *Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten:*

**Wilhelm und Inge Gottschalk, geb. Wilharm  
Harold und Brigitte Wildhagen, geb. Wille  
Egon und Ingrid Hermann, geb. Hecht  
Wilhelm und Irmgard Senne, geb. Limbach**



### *Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten:*

**Friedrich und Wilma Stahlhut, geb. Lange  
Manfred und Erika Saul, geb. Riedel  
Helmut und Christa Busche, geb. Brase**

### *Das Fest der Eisernen Hochzeit feierten:*

**Friedrich und Anneliese Bruns, geb. Krömer  
Ernst und Christa Dünnemann, geb. Hegerhorst  
Willy und Ursel Dettmer, geb. Spier**



### *Das Fest der Gnadenen Hochzeit feierten:*

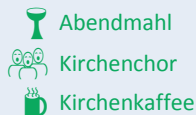
**Albert und Hildegard Harmening, geb. Bolte  
Vinzent und Erna Sobel, geb. Köpper**

*Die Getauften, Getrauten, Jubelhochzeiten und Verstorbenen  
werden jeweils am kommenden Sonntag der Gemeinde verkündet.*

*Für sie wird im Gebet gedacht.*



# Gottesdienste



	17.08.	Sa 9:00 Uhr	Pastor Schleisiek	Einschulgottesdienst - Sonnabend
	18.08.	So 10:00 Uhr	Pastorin Stoffels-Gröhl	Gottesdienst - 9. S. n. Trinitatis
	18.08.	So 18:00 Uhr	Arbeitskreis f. Frauen	Frauengottesdienst "Du bist schön" in Lauenhagen - 9. S. n. Trini.
	25.08.	So 10:00 Uhr	Pastor Schleisiek	Gottesdienst m. Anm. der VorkonfirmandInnen - 10. S. n. Trinitatis
	01.09.	So 10:00 Uhr	Pastor i.R. Steinwachs	Gottesdienst - 11. S. n. Trinitatis
	07.09.	Sa 17:00 Uhr	Pastor Schleisiek	Taufgottesdienst - Sonnabend
	08.09.	So 10:00 Uhr	Pastor Schleisiek	Erntefestgottesdienst im Zelt in Niedenwöhren - 12. S. n. Trinitatis
	15.09.	So 10:00 Uhr	Pastor Schleisiek	Erntefestgottesdienst im Zelt in Volksdorf - 13. S. n. Trinitatis
	21.09.	Sa 16:00 Uhr	Pastorin Stoffels-Gröhl	Taufgottesdienst - Sonnabend
	22.09.	So 10:00 Uhr	Pfarrer Stützer vom GAW	Gottesdienst - 14. S. n. Trinitatis
	29.09.	So 10:00 Uhr	Pastorin Stoffels-Gröhl	Gottesdienst - 15. S. n. Trinitatis
	06.10.	So 10:00 Uhr	Pastorin Stoffels-Gröhl	Erntedankfest - Erntedankfest
	12.10.	Sa 17:00 Uhr	Pastor Schleisiek	Taufgottesdienst - Sonnabend
	13.10.	So 10:00 Uhr	Pastor Schleisiek	Feier der Silbernen Konfirmation - 17. S. n. Trinitatis
	20.10.	So 10:00 Uhr	Pastorin Stoffels-Gröhl	Gottesdienst - 18. S. n. Trinitatis
	27.10.	So 10:00 Uhr	Pastorin Stoffels-Gröhl	Gottesdienst - 19. S. n. Trinitatis
	31.10.	Do		Regionalgottesdienst - Reformationstag

🕯	03.11.	So 10:00 Uhr	Pastorin Stoffels-Gröhl	Gottesdienst - 20. S. n. Trinitatis
🐟	09.11.	Sa 17:00 Uhr	Pastorin Stoffels-Gröhl	Taufgottesdienst - Sonnabend
🕯	10.11.	So 10:00 Uhr	Pastorin Stoffels-Gröhl	Gottesdienst - Drittl. S. d. Kirchenjahres
	17.11.	So 10:00 Uhr	Stoffels-Gröhl/Schleisiek	Gottesdienst - Volkstrauertag
	17.11.	So 11:00 Uhr	Stoffels-Gröhl/Schleisiek	Andacht am Denkmal in Enzen u. Niedernwöhren - Volkstrauertag
	20.11.	Mi 19:00 Uhr	Pastorin Stoffels-Gröhl	Gottesdienst - Buß- und Betttag



**Erwin Hartmann**

91 Jahre

**Ernst Blume**

78 Jahre

**Niklas Damke**

21 Jahre

**Frieda Meyer**

geb. Schönbeck

90 Jahre

**Margarete Mensching**

geb. Engelking

78 Jahre

**Edith Klöckner**

geb. Gosda

80 Jahre

**Sofie Wendte**

geb. Heine

92 Jahre

**Gertrud Bulitza**

geb. Dehne

80 Jahre

**Hermann Hagemeier**

88 Jahre

**Wilhelm Bödeker**

84 Jahre

**Willi Tielker**

86 Jahre

**Wilfried Meyer**

81 Jahre

*Die Getauften, Getrauten, Jubelhochzeiten und Verstorbenen werden jeweils am kommenden Sonntag der Gemeinde verkündet. Für sie wird im Gebet gedacht.*





16. Fließ	Ernst	75	Niedernwöhren
17. Schommerloh	Helga	79	Enzen
20. Stender	Inge	81	Volksdorf
30. Wilharm	Irmgard	76	Niedernwöhren
31. Kreft	Wilhelm	96	Meerbeck
Albermann	Edda	77	
Bargheer	Dieter	72	
Berg	Fritz	79	
Bierent	Rosemarie	75	
Blume	Inge	75	
Busche	Inge	81	
Erben	Hartmut	77	
Ernsting	Wilhelmine	91	
Eßler	Elfriede	91	
Fauth	Heini	92	
Führung	Horst	79	
Goede	Dietrich	82	
Gümmer	Dieter	75	
Hermann	Egon	72	
Laß	Edelgard	75	
Liebrecht	Elfriede	84	
Mandrossa	Wolf-Günter	80	
Modzel	Friedhelm	89	
Niemeier	Liesel	78	
Pape	Friedrich	86	
Pittke	Beatrixe	92	
Püschel	Ingeborg	85	
Richter	Elsa	86	
Schulz	Irmhild	72	
Teppich	Karin	79	
Thiess	Christa	80	
Voges-Gottschlich	Brigitte	70	
Wahlmann	Hildegard	92	
Witzel	Kurt	76	
Wohlleben	Eva	78	

*Geht und verkündet.*

*Das Himmelreich ist nahe.*



7.	Von Althoff	Annemarie	83	Nordsehl
16.	Wahlmann	Waltraut	83	Meerbeck
20.	Engelking	Linchen	82	Meerbeck
20.	Schrader	Irma	76	Volksdorf
21.	Krömer	Karoline	81	Meerbeck
23.	Dettmer	Willy	89	Niedernwöhren
27.	Bödeker	Marianne	82	Meerbeck
27.	Schmolke	Rudolf	84	Meerbeck
	Bartels	Ernst	75	
	Battermann	Horst	77	
	Belz	Herbert	85	
	Blanke	Ernst	70	
	Block	Karin	75	
	Block	Wilfried	75	
	Bokeloh	Giesela	71	
	Böse	Helga	82	
	Brauns	Bärbel	72	
	Busche	Helmut	83	
	Ersfeld	Irmtraut	80	
	Fließ	Wolfgang	73	
	Glahs	Karin	76	
	Grundmeier	Ingrid	81	
	Grundmeier	Erika	77	
	Hegerhorst	Helene	86	
	Herbst	Ernst-Walter	71	
	Hille	Maria	86	
	Jesse	Brigitte	83	
	Knolle	Reinhard	70	
	Kreft	Karin Bärbel	79	
	Krömer	Elfriede	81	
	Lahmann	Karl-Heinz	79	
	Lehnert	Hannelore	82	
	Liebig	Helma	74	
	Liebrecht	Inge	76	
	Liebrecht	Adolf	81	
	Lorenz	Günter	79	
	Menneking	Ernestine	89	
	Müller	Regina	77	
	Noetzel	Winfried	71	
	Proske	Margrit	76	



Röbke	Gisela	79
Schauer	Christa	76
Schmidt	Karl-Dietrich	70
Schmidt	Inge	81
Schmidt	Ferdinand	81
Schmidt-Burdorf	Walther	89
Schönbeck	Rosita	79
Schönbeck	Erhard	90
Seggebruch	Wolfgang	72
Seggebruch	Margaretha	94
Seidat	Frieda	95
Stahlhut	Waltraud	81
Urbansky	Georg	82
Wahlmann	Sophie	95
Wienekamp	Renate	71
Wilharm	Marlies	73

Mögest du die reichen Lebenstage  
 in deinem Herzen in Dankbarkeit bewahren.  
 Möge die Gabe der Liebe von Jahr zu Jahr wachsen,  
 damit du alle, die dich umgeben,  
 mit Freude erfüllst.  
 Mögest du auch in den Stunden des Leids  
 gewiss sein, dass Gott dir zulächelt.  
 Suche seine Nähe.

*-irischer Segensspruch zum Geburtstag*

*Was hülfte es dem Menschen,  
 wenn er die ganze Welt gewönne  
 und nähme doch Schaden an seiner Seele?*

Mt 16,26 (L)





1.	Wahlmann	Monika	75	Niedernwöhren
3.	Engelking	Ingrid	78	Meerbeck
8.	Mensching	Linchen	90	Kuckshagen
12.	Wöbbeking	Friedrich	81	Enzen
18.	Köster	Ernst-Manfred	75	Meerbeck
24.	Hecht	Fritz	77	Meerbeck
25.	Meier	Willi	80	Niedernwöhren
30.	Röhrkasse	Ernst	71	Volksdorf
	Bödeker	Edith	89	
	Brieger	Ernst	90	
	Dralle	Rudolf	87	
	Ersfeld	Josef	76	
	Eßler	Bruno	92	
	Franke	Helga	70	
	Hachmeister	Anita	72	
	Harmening	Ursula	70	
	Heine	Ernst-Dieter	81	
	Heine	Ilse	79	
	Hille	Rosemarie	86	
	Hitzemann	Inge	79	
	Hohmeier	Margret	85	
	Kerkmann	Ernst	79	
	Kerkmann	Christa	85	
	Keuneke	Georg	77	
	Lehmann	Ilse	79	
	Mesch	Waltraud	77	
	Müller	Irmgard	77	
	Peter	Gisela	81	
	Renner	Gertrud	86	
	Rensmann	Siegfried	74	
	Ruch	Heinz Erich	79	
	Schönbeck	Hanne	75	
	Schöttker	Willi	84	
	Selcho	Cäcilie	85	
	Sölter	Wilhelm	88	
	Stahlhut	Herta	76	
	Suthmeier	Friedrich	85	
	Teppich	Dieter	80	
	Vehling	Marie	83	
	Wemhöfer	Wilma	82	
	Wente	Friedchen	78	
	Wenzel	Ilse	94	
	Wenzel	Hans-Joachim	83	



Wiebking	Gerhard	89
Wilharm	Friedrich	80
Zech	Brigitte	70
Zelle	Karl-Wilhelm	71

### *Impression vom wunderbaren Sommerkonzert des Posaunenchores*



*Wie es dir möglich ist,  
Aus dem Vollen schöpfend - gib davon Almosen!  
Wenn dir wenig möglich ist,  
fürchte dich nicht,  
aus dem Wenigen Almosen zu geben!*

Tob 4,8 (E)



2.	Krömer	Elfriede	80	Meerbeck
2.	Schade	Heide	80	Hobbensen
5.	Eckert	Irmgard	89	Niedernwöhren
5.	Springinsgut	Else	83	Hobbensen
5.	Wille	Ingrid	80	Enzen
7.	Bolte	Ernst	83	Volksdorf
9.	Blanke	Erna	91	Meerbeck
12.	Klinkert	Dora	87	Enzen
13.	Lausmohr	Henry	92	Meerbeck
13.	Seggebruch	Ernst	83	Volksdorf
18.	Wöbbeking	Lina	93	Stadthagen
	Behrens	Wolfgang	70	
	Bohm	Ilse	74	
	Dralle	Ursula	81	
	Dünnemann	Ernst	88	
	Gaik	Helmut	76	
	Galla	Ursula	78	
	Häder	Elfriede	90	
	Hartmann	Wilhelmine	95	
	Herr	Christian	73	
	Kerkmann	Edith	78	
	Köster	Marlies	78	
	Kreft	Ernst	91	
	Kreft	Ernst-Dieter	70	
	Milde	Inge	81	
	Schewe	Gerhard	72	
	Schöttker	Margret	82	
	Vehling	Liesbeth	80	

*Aber ich weiß,*

*dass mein Erlöser lebt.*

Hiob 19,25 (L)



# Erklärung

In unserem Gemeindebrief veröffentlichen wir normalerweise die Geburtstage und Adressen derjenigen Gemeindeglieder, die das 70. Lebensjahr vollenden oder älter geworden sind. Das würden wir auch gerne weiterhin machen. Jedoch gibt es ein Gesetz, dass uns das ohne Erlaubnis verbietet. Nur Name und Monat ist noch erlaubt. Das ist aber nicht sehr aufschlussreich.

Den meisten der Genannten ist es recht wie bisher genannt zu werden. Hin und wieder erreicht uns jedoch der An-

ruf eines Gemeindegliedes, der oder die nicht in unserem Gemeindebrief genannt werden möchte.

Um hier Klarheit zu schaffen, vor allem aber, damit wir auf sicherer Rechtsgrundlage stehen, benötigen wir ab sofort das schriftliche Einverständnis, Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihren Geburtstag veröffentlichen zu dürfen. Bitte unterschreiben Sie das Untenstehende und schicken es uns zu oder werfen es in den Briefkasten.



## Erklärung

Ich wünsche eine Veröffentlichung meines Geburtstags, sowie meines Wohnortes im Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Meerbeck.

Name:

Straße:

Ort:

Geburtsdatum:

Unterschrift:

ANZEIGE

## LIEBELT & KOLL.

LIEBELT • MÜSING • GROSSKELWING • JAKOBSONH • BÖLLERT-STAUENAU

Notar • Rechtsanwälte

**Hans-Dieter Liebelt**  
Notar, Rechtsanwalt

Vorsorgevollmachten  
Patientenverfügungen  
Testamente



31675 Bückebug • Lange Str. 77/78 • Telefon 05722 / 4110  
mail@kanzlei-liebelt.de • www.kanzlei-liebelt.de

*Le petit salon*

Tel.: 05721 9939396

Isabel Fiedler & Andrea Mayerl





*Facelooks - Meisterhafte Optiker*

- ✓ Augenprüfung ohne Termin
- ✓ Eigene Meisterwerkstatt
- ✓ Protect Experte
- ✓ Kostenloses Parken

**AUGENOPTIK**

**KNIGGE**

**PERFEKT SEHEN!**

*Bahnstr. 31a - 31698 Lindhorst - Tel. 05725-8581*

**Diakonie** 

Diakonie-Pflegedienst Schaumburg gGmbH

**Gut betreut und sorgenfrei  
zu Hause leben**

**Diakonie Pflgeteams**

Bückerburg Tel. 05722/95590  
Sachsenhagen Tel. 05725/5380  
Meerbeck Tel. 05721/2412

**Diakonie Tagespflege**

Meerbeck Tel. 05721/9374599  
Niedernwöhren Tel. 05721/9351084  
Bückerburg Tel. 05722/8906990



*Wir sind in Ihrer Nähe*

[www.pflege-shg.de](http://www.pflege-shg.de)





*Bestattungen*

Irmhild Möller-Lindenberg  
Meerbeck

Irmhild Möller-Lindenberg  
Hauptstr. 6 · 31715 Meerbeck  
Telefonisch jederzeit erreichbar  
Tel.: 0 57 21 / 89 04 40

## Elektro-Service-Behnk

Geht nicht ...

... gibt's nicht !

**Karsten Behnk**



Am Schmiedebruch **16**  
31715 Meerbeck  
Tel.: 05721/995374  
Fax: 05721/995376



Neuinstallation, Reparatur und Modernisierung von  
**Elektroanlagen**  
**Sat-Anlagen**  
**Netzwerktechnik**

Reparatur und Verkauf von  
**Elektrogeräten**



Krankengymnasten & Physiotherapeuten

**Sabine Hartmann**

Physiotherapie/Krankengymnastik  
Manuelle Lymphdrainage  
Manuelle Therapie  
Medizinische Trainingstherapie  
PNF (Neurologische  
Behandlungen)  
Packungen, Massagen, Wellness  
Verschiedene Gruppen (Kurse)  
Hausbesuche

**Lange Str. 4 - 31715 Meerbeck - (05721) 8 22 90**

## Kosmetikstudio Julia

**KOSMETIK • MANIKÜRE • PEDIKÜRE • VISAGISTIK**

Mobil 0157 / 5502356  
Telefon 05721 / 935393

Julia Sinenko  
Lange Straße 22  
31715 Meerbeck



**Physiotherapie**

Nicola Theiß • Sören Scholz

Wir wollen die Ursachen Ihrer Beschwerden finden.  
Dies entspricht unserem Grundsatz  
von ganzheitlichem Therapiekonzept, welches über  
das Behandeln der bloßen Symptome hinaus geht.

Für uns ist es selbstverständlich,  
die Therapie auf Sie individuell anzupassen  
und auf Ihre Bedürfnisse einzugehen.  
Wir freuen uns auf Sie!

Niedernwöhrener Landstraße 10 - 31715 Meerbeck

Tel.: 0 57 21 / 99 36 37

info@praxis-nicola-theiss.de

www.praxis-nicola-theiss.de

Krankengymnastik  
Massagen  
Wellness  
Kursprogramm

Sektoraler  
Heilpraktiker  
für Physiotherapie



# Hochmuth's Blumendeele

*Kreative Ideen zu jedem Anlaß*

Dorfstraße 3  
31715 Meerbeck

Telefon 0 57 21 - 93 58 26



## **FLEISCHEREI RÖBKE**

*Willst du feiern mal recht zünftig,  
wähle Stadthagen 26-51!!!*

Wir bieten Ihnen zu jeder Gelegenheit warme und kalte Spezialitäten, unseren beliebten Plattenservice, Leihgeschirr und Warmhaltegeräte. Ausserdem verleihen wir Würstchenbuden und Riesenpfannen.

Sie finden uns in Enzen und in unserer Filiale in Seggebruch.

## **E neukauf**

EDEKA

**Thomas Köpper**

Fasanenkamp 1  
31712 Niedernwöhren  
Telefon 05721/980512 - Telefax 05721/980513

Bergkrug 5  
31691 Helpsen  
Telefon 05724/98224 - Telefax 05724/98225



## **Falken-Apotheke Niedernwöhren**

**Inh. Uwe Auel**

Falkenweg 1 · 31712 Niedernwöhren  
Tel. 0 57 21 / 26 84 · Fax 0 57 21 / 39 28

**... bei uns heißt Apotheke nicht teuer und krank,  
sondern preiswert und gesund...**

**Durchgehend geöffnet!**

**Nutzen Sie unseren kostenlosen Lieferservice!**

## Sebening

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Familienrecht  
Mediator

## Henke

Rechtsanwalt  
Mediator

## Wötzel

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

## Evcimik

Rechtsanwältin



**Janzen  
Meyer  
Ackermann**  
Steuerberater

Bahnhofstr. 17 · 31655 Stadthagen  
Postfach 1638 · 31646 Stadthagen  
**Telefon** (0 57 21) 80 08-0  
**Telefax** (0 57 21) 80 08-20

### Internet

<http://www.rechtsteuern.de>

### E-Mail

[info@rechtsteuern.de](mailto:info@rechtsteuern.de)

# Recht & Steuern unter einem Dach

Mehr Sicherheit für Sie:  
unsere Kfz-Plus Produkte.

Kommen Sie bei uns vorbei.

fair versichert

**VGH**



## VGH Vertretung Marco Krey

Klosterstr. 9a  
31655 Stadthagen  
Tel. 05721 80050  
Fax 05721 5259  
[marco.krey@vgh.de](mailto:marco.krey@vgh.de)

Finanzgruppe  
Sparkasse  
VGH  
LBS  
DekaBank



## ***THERAPIEHOF STEFFAN***

Es erwartet Sie ein großes Team an gut ausgebildeten Therapeuten

- **Physiotherapie/Krankengymnastik**

Alle Sonderformen und Spezialisierungen für Erwachsene, Kinder und Babys

- **Osteopathie**

- **Präventionszentrum aller Krankenkassen**

Wirbelsäulengymnastik (auch Kinderkurse), Rückenschule, Yoga,  
Nordic Walking, Beckenbodengymnastik

- laufend beginnen Kurse -

- **Therapeutisches Reiten**

Hippotherapie, Heilpädagogisches Reiten und Voltigieren, anerkannter Betrieb  
und geprüft vom Deutschen Kuratorium für therapeutisches Reiten!

- **Tierbehandlungen**

Osteopathie und Physiotherapie für Pferd und Hund


**Therapiehof Steffan - Dorfstr. 2 - 31655 Stadthagen-Hobbensen**

Tel. 05721/927695, Fax 05721/927654, [www.therapiehofsteffan.de](http://www.therapiehofsteffan.de)

**Hausbesuche - Montag-Freitag 8.00 - 20.00 Uhr möglich!**



 **moderne Floristik  
zu jedem Anlass**


 **Grabpflege und  
Grabneuanlagen**

 **Pflanzen aus  
eigenem Anbau**

**Am Schmiedebruch 14**

**31715 Meerbeck**

**Tel. 05721/2696**

 **Innenraumbegrünung  
und Hydrokultur**

## Top versichert? Fragen Sie Ihre Nachbarin

Ich berate Sie gerne mit Lösungen zu günstiger Absicherung und Vorsorge – gleich bei Ihnen um die Ecke.



Kerstin Juras  
HUK-COBURG-Beraterin in Stadthagen

Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – ich freue mich, Sie persönlich zu beraten.

PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft? Auf [www.HUK.de](http://www.HUK.de) finden Sie Ihren Ansprechpartner direkt nebenan.

### Kundendienstbüro

**Kerstin Juras**

Sparkassen- und Bankkauffrau

Tel. 05721 2661

[kerstin.juras@HUKvm.de](mailto:kerstin.juras@HUKvm.de)

Stadthäger Str. 7

31655 Stadthagen

Mo.–Fr. 8.30–12.30 Uhr

Di., Do. 16.00–18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**

Aus Tradition günstig

Seit über 50 Jahren

## Heine Bestattungen

Inh. Jörg Thalheim

Erdbestattungen · Feuerbestattungen

Seebestattungen · Ruheforst

Überführungen im In- und Ausland

**Brunnenstraße 1 · 31712 Niedernwöhren**  
**Tel. (05721) 2600 · Mobil (0172) 5174304**

Erledigung aller  
Formalitäten.

Vorsorge- und  
Friedwaldverträge  
zu Lebzeiten.



Auch Ihre Mutter würde es wollen.  
Die Sparkassen-Altersvorsorge.

 **Sparkasse  
Schaumburg**  
[www.spk-schaumburg.de](http://www.spk-schaumburg.de)  
Telefon: 05751 / 402-222

Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter [www.spk-schaumburg.de](http://www.spk-schaumburg.de). Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

## Inhalt

Konzert .....	2
Geistliches Wort .....	3
Diakonie.....	4-5
Ein normales Gemeindeglied ...	6-7
Ankündigungen .....	8
FSJ Jugend .....	9-11
Chor.....	12-13
KITA.....	14-15
Jungschar.....	15
Taufen.....	16
Trauungen .....	17
Gottesdienstplan .....	18-19
Beerdigungen .....	20
Geburtstage.....	21-26
Erklärung .....	27
Werbung.....	28-36
Impressum.....	37
Termine .....	38-39

## Gemeindebrief Meerbeck:

**Herausgeber:** Kirchenvorstand  
der ev.-luth. Kirchengemeinde  
Meerbeck, 31715 Meerbeck

**Auflage:** 2.300 Exemplare,  
dreimonatlich

**Layout:** Martin Liebelt  
gemeindebrief@martin-liebelt.de  
(nächster Abgabetermin: **12. Oktober 2019**)

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei

### Bankverbindung:

Sparkasse Schaumburg  
IBAN: DE 8125551480 0457192912  
BIC: NOLADE21SHG

*Der Gemeindebrief wird zum Teil  
durch Anzeigen finanziert und  
wir bitten um Beachtung!*

*Pfarrstelle Meerbeck I*  
Pastorin Antje Stoffels-Gröhl  
Telefon: 05721 / 4801 Fax: 05721 / 4820  
Email: A.Stoffels-Groehl@lksl.de

*Pfarrstelle Meerbeck II*  
Pastor Carsten Schleisiek  
Hauptstraße 59  
31712 Niedernwöhren  
Tel.: 05721-8909090  
E-Mail: c.schleisiek@lksl.de

*Küsterin*  
Carola Bielert  
Telefon: 05721 / 938664

*Friedhofsverwaltung*  
Frauke Dornbusch  
(nur mittwochs von  
15.00 – 18.00 Uhr)  
Telefon: 05721 / 1854  
Fax: 05721 / 1855

*Ev.-luth. Pfarrbüro*  
Sabine Druschke  
Telefon: 05721 / 1854  
Fax: 05721 / 1855  
Mo, Mi-Fr 9-11Uhr, Di 15-18Uhr  
Email: meerbeck@lksl.de

*Ev.-Luth. Kindertagesstätte*  
Jana Bludau  
Am Dorfteich, 31715 Meerbeck  
Telefon: 05721 / 74056 Fax: 994738  
kindergarten.meerbeck@teleos-web.de

*Diakonie Pflegedienst Schaumburg*  
Standort Meerbeck - Hauptstr. 14  
Telefon: 05721 / 2412 Fax: 05721 / 82508  
Email: meerbeck@pflege-shg.de

*Tagespflege Meerbeck 1*  
Mittelstraße 1, 31715 Meerbeck  
Telefon: 05721 / 9374599 Fax: 9375374

















*Tagespflege Meerbeck 2*  
Niedernwöhrener Landstr. 13, Meerbeck  
Telefon: 05721 / 9351084 Fax: 9351085

*Kita Krippe im Gemeindehaus*  
Hauptstr. 10 Meerbeck  
Tel: 05721 / 891173





August 2019						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	4	 			
	26		21	22	23	24
	27	28	29	30	31	

September 2019						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
	2		   	5	6	7
 		  	  	12	13	14
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
	23	24	25	26	27	28
						29
30						

## Bibelkreis

ab 20:00 Uhr im Gemeindehaus  
Heinrich Grundmeier Tel.: 05721 76586

## Frauengruppe

von 19:30 bis 22:00 Uhr im Gemeindehaus  
Pn. Antje Stoffels-Gröhl Tel.: 05721 4801

## Frauenkreis

von 14:30 bis 16:30 Uhr im Gemeindehaus  
Pastor Schleisiek Tel.: 05241 9096690

## Tür an Tür

15:00 - 18:00 Uhr im Gemeindehaus  
Frau van Gemmen Tel.: 0160 90953299

## Gemeindekirchenrat

von 19:00 bis 20:30 Uhr im Gemeindehaus  
Pn. Antje Stoffels-Gröhl Tel.: 05721 4801

## Jugendkreis








von 18:30 bis 20:30 Uhr im Gemeindehaus  
Holger und Nadine Gaik Tel.: 0171 9528257















## Jungschar

von 16:00 bis 18:00 Uhr im Konfaraum  
Roswitha Meier Tel.: 05721 5469

## Gesprächskreis

19:00 Uhr im Gemeinhaus  
Martin u. Andrea Fischer Tel.: 05721 926112

Oktober 2019						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	 1	 2	3	4	5	6
 7	8	 9	10	11	12	13
 14	15	4	 17	 18	19	20
 21	22	 23	 24	25	26	 27
28	29	30	31			

November 2019						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
 4	5	 6	 7	8	9	10
 11	 12	 13	 14	 15	16	17
 18	19	4	 21	22	 23	 24
25	26	 27	 28	29	30	



### Kirchenchor

von 19:00 bis 20:30 Uhr im Gemeindesaal  
Imke Röder Tel.: 0179 2319240



### Posaunenchor

von 19:45 bis 21:45 Uhr Gemeindesaal  
Wiebke Ostermeier Tel.: 0151 46304275



### Kirchenvorstand

von 19:00 bis 22:00 Uhr im Gemeindehaus  
Pn. Antje Stoffels-Gröhl Tel.: 05721 4801  
Ilona Liebelt Tel.: 05721 71371



### Tanzkreis

von 19:30 bis 21:30 Uhr im Gemeindesaal  
Susann Weckwerth Tel.: 05721 924663



### Fit for Life

17:30 Uhr im Gemeindehaus  
Pn. Antje Stoffels-Gröhl Tel.: 05721 4801



### Frauenfühstück Vier B's

von 9:30 bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus  
Christa Schade  
Pn. Antje Stoffels-Gröhl Tel.: 05721 4801



### Intern. Abend mit Flüchtlingen

17:30 - 19:30 Uhr im Gemeindehaus  
Pastorin A. Stoffels-Gröhl Tel.: 05721-4801



### Supervision der Flüchtlingshelfer

18:00 bis 20:00 im Gemeindehaus  
Pastorin A. Stoffels-Gröhl Tel.: 05721-4801

# FRAUENGOTTESDIENST

*Ein Gottesdienst von Frauen für Frauen.*



*„Du bist schön!“*

**18. August 2019**  
um 18 Uhr  
Kirche Lauenhagen

Ein Landeskirchlicher Frauengottesdienst vorbereitet vom Arbeitskreis für Frauen der Ev.-Luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe. Das Motto des Gottesdienstes lautet: "Du bist schön!". Ein Bibelzitat aus Hohelied 1,15.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zum Imbiss in das Gemeindehaus ein und bieten Mitmachaktionen wie Meditative Bildbetrachtung und Meditativer Tanz an. Die Veranstaltung ist kostenlos.

**Anmeldungen bitte bis zum 09.08.2019**  
im Pfarramt Lauenhagen unter Tel.: 05721/2922  
oder per E-Mail an [lauenhagen@lksl.de](mailto:lauenhagen@lksl.de)